



Presse-Information
BMW Motorsport News
3. August 2020

BMW Team RLL in Road America auf dem Podium – Zahlreiche Erfolge für BMW M Kundensport Teams.

- **IMSA-Serie: Platz drei für John Edwards und Jesse Krohn im Regen von Road America.**
- **BMW Junior Team: Erfolgreiche Rennpremiere im BMW M4 GT4.**
- **NLS: Zweifachsieg für den BMW M6 GT3 auf der Nordschleife.**
- **DTM Trophy: BMW M4 GT4 gewinnt beide Rennen zum Saisonauftakt in Spa-Francorchamps.**

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship, in der ABB FIA Formula E Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

IMSA-Serie: BMW Team RLL im Regenchaos von Road America auf dem Podium.

Das BMW Team RLL ist beim vierten Saisonrennen der IMSA WeatherTech SportsCar Championship in Road America (USA) aufs Podium zurückgekehrt. John Edwards (USA) und Jesse Krohn (FIN) beendeten das 2:40 Stunden lange Rennen im #24 MOTUL BMW M8 GTE nach einer chaotischen Schlussphase auf dem dritten Rang in der GTLM-Klasse. Connor de Phillippi (USA) und Bruno Spengler (CAN) wurden im Schwesterfahrzeug nach einem mechanischen Problem kurz vor Rennende Sechste. 40 Minuten vor Schluss sorgte ein starker Regenschauer für eine Rennunterbrechung. Als rund sieben Minuten vor dem Ende wieder die Grüne Flagge geschwenkt wurde, lag Edwards, an dessen BMW M8 GTE noch rechtzeitig Regenreifen aufgezogen worden waren, an der Spitze des GTLM-Feldes. Bei wieder stärker werdendem Regen behauptete er zunächst die Führung, doch in der letzten Runde wurde das Aquaplaning so stark, dass Edwards wie einige andere Fahrer von der Strecke rutschte. Dadurch verlor er zwar Platz eins, rettete hinter den beiden Corvettes jedoch den dritten Platz auf dem Podium ins Ziel.



In der GTD-Klasse lagen Bill Auberlen und Robby Foley (beide USA) im #96 BMW M6 GT3 von Turner Motorsport bis zur Regenunterbrechung auf Podiumskurs. Da Auberlen zu diesem Zeitpunkt aber noch keine Regenreifen aufgezogen hatte, fiel er beim nötigen Boxenstopp noch auf den siebten Rang zurück. Auch in der Michelin Pilot Challenge waren Auberlen und Foley wieder gemeinsam für Turner Motorsport am Start. Im #95 BMW M4 GT4 wurden sie als bestplatziertes BMW Team Fünfte.

Stimmen zum vierten Saisonrennen in Road America.

John Edwards (#24 MOTUL BMW M8 GTE, Platz drei): „Auch wenn wir das Rennen auf dem Podium beendet haben, bin ich enttäuscht darüber, mich in Führung liegend gedreht zu haben. Die Bedingungen waren sehr grenzwertig. Leider habe ich Aquaplaning bekommen und konnte das Auto nicht auf der Strecke halten. Das Team hat bei meinem letzten Boxenstopp großartig entschieden und mich beim gerade einsetzenden Regen auf Regenreifen raus geschickt. Leider haben wir nicht das Ergebnis eingefahren, das die Jungs verdient gehabt hätten. Aber dennoch: Wir haben wichtige Punkte eingefahren.“

Bruno Spengler (#25 MOTUL BMW M8 GTE, Platz sechs): „Wir hatten heute eine sehr gute Siegchance, aber dann gab es leider den Defekt. Das Team hat einen tollen Job gemacht und hätte ein besseres Resultat verdient gehabt. Hoffentlich haben wir bei nächsten Rennen mehr Glück.“

--

NLS: ROWE Racing gewinnt viertes Saisonrennen.

Der BMW M6 GT3 war beim vierten Saisonrennen der Nürburgring Langstrecken-Serie auf der Nordschleife (GER) das Maß der Dinge. Nach vier Stunden auf zunächst noch feuchter, aber schnell abtrocknender Strecke siegte das niederländische Duo Nick Catsburg und Stef Dusseldorp im #99 BMW M6 GT3 von ROWE Racing. Dahinter belegten Mikkel Jensen (DEN), Christian Kroghes (NOR) und David Pittard (GBR) im #34 BMW M6 GT3 von Walkenhorst Motorsport den zweiten Rang. Das Fahrzeug, das den Saisonauftakt gewonnen hatte und bei bisher jedem Rennen einen Podestplatz herausgefahren hatte, liegt an der Spitze der Gesamtwertung zur ROWE Speed-Trophäe. In der SP10-Klasse feierte der BMW M4 GT4 einen Vierfach-Erfolg. Der Sieg ging an das Fahrzeug mit der Startnummer 1 mit den aktuellen VLN-Champions David Griessner (AUT) und Yannick Fübri



(GER) sowie Florian Naumann (GER) am Steuer. Eingesetzt wird der #1 BMW M4 GT4 vom Pixum CFN Team Adrenalin Motorsport. Platz zwei ging an FK Performance Motorsport, die Ränge drei und vier belegte Hofer Racing by Bonk Motorsport.

In der BMW M240i Racing Cup Klasse sicherten sich Heiko Eichenberg und Moritz Oberheim (beide GER) vom Team AVIA Sorg Rennsport den ersten Platz. Das Duo hatte knapp 50 Sekunden Vorsprung vor Griessner, Fühlich, Sindre Setsaas (NOR) und Francesco Merlini (ITA) vom Pixum CFN Team Adrenalin Motorsport. Platz drei ging an die Schnitzelalm Racing GmbH mit den Fahrern Marcel Marchewicz und Tim Neuser (beide GER). Insgesamt feierten BMW Teams sieben Klassensiege. Neben dem SP9-Pro-Erfolg für ROWE Racing, dem SP10-Sieg für das Pixum CFN Team Adrenalin Motorsport und dem CUP5-Triumph für das Team AVIA Sorg Rennsport lagen BMW M Kundensport Teams in den Klassen SP4, V4, VT2 und H4 ganz vorn.

BMW Junior Team: Erfolgreiches Debüt im BMW M4 GT4.

Nach drei Rennen im BMW M240i Racing und dem Klassensieg beim dritten Lauf der Nürburgring Langstrecken-Serie ist das BMW Junior Team im vierten Saisonrennen erstmals im BMW M4 GT4 angetreten. Dan Harper (GBR), Max Hesse (GER) und Neil Verhagen (USA) starteten im #181 BMW M4 GT4 in der Klasse SP8T und belegten auf Anhieb den zweiten Platz. „Das war ein tolles Wochenende für uns“, sagte Hesse. „Da wir überhaupt noch keine Erfahrung im BMW M4 GT4 hatten, war es für uns unglaublich wichtig, bereits am Freitagvormittag auf dem Grand-Prix-Kurs viele Runden abspulen zu können. Das Fahrzeug ist der Hammer und kommt meinem Fahrstil mehr entgegen als der BMW M240i Racing. Als es dann am Freitagnachmittag zum ersten Mal auf die Nordschleife ging, hatte ich die ganze Zeit ein Lächeln auf dem Gesicht.“

In der Woche vor dem Rennen war das BMW Junior Team in München (GER) zu Gast, um im Rahmen eines Events in der Jochen Schweizer Arena an einem Sim-Rennen teilzunehmen. Moderiert wurde die Kickoff-Veranstaltung für ein neues Sim-Racing-Projekt von Jochen Schweizer von BMW Werksfahrer Martin Tomczyk (GER).

DTM Trophy: BMW M4 GT4 gewinnt beide Rennen zum Saisonauftakt.

Der BMW M4 GT4 und die BMW M Kundensport Teams haben der Premiere der DTM Trophy in Spa-Francorchamps (BEL) ihren Stempel aufgedrückt. Sowohl im



Samstags- als auch im Sonntagsrennen standen je zwei BMW Fahrer auf dem Podium – einer davon als Sieger ganz oben. Am Samstag gewann Ben Tuck (GBR) im BMW M4 GT4 von Walkenhorst Motorsport. Dritter wurde sein Teamkollege Max Koebolt (NED). Im Sonntagsrennen triumphierte Ben Green (GBR) vom Team FK Performance Motorsport, Dritter wurde erneut Koebolt. Im ersten Rennen war Green ausgeschieden. Tuck belegte am Tag nach seinem Auftaktsieg den sechsten Rang, direkt vor Luke Wankmüller (GER) im zweiten BMW M4 GT4 von FK Performance Motorsport. Er war am Samstag 13. geworden.

Italian GT Championship: GT4-Sieg und GT3-Podium für BMW Team Italia.

Das BMW Team Italia hat beim ersten Saisonereignis der Italian GT Sprint Championship in Misano (ITA) dort angeknüpft, wo es beim Endurance-Auftakt vor zwei Wochen in Mugello (ITA) aufgehört hatte. In der GT3-Klasse fuhren Stefano Comandini (ITA) und Marius Zug (GER) am Samstag im BMW M6 GT3 als Zweite aufs Podium. Dort hatten sie auch das Rennen in Mugello beendet. Am Sonntag verpasste das Duo als Vierter knapp das Podest. In der GT4-Klasse feierten Francesco Guerra und Simone Riccitelli (beide ITA) mit dem vom BMW Team Italia eingesetzten BMW M4 GT4 im Samstagsrennen ihren ersten Saisonsieg. Am Sonntag schieden sie nach einem technischen Defekt aus. Paolo Meloni (SMR) vom W&D Racing Team beendete die beiden Rennen auf den Plätzen sieben und fünf. Rang fünf am Sonntag bedeutete gleichzeitig den Sieg in der GT4-AM-Kategorie.

ADAC GT Masters: Saisonstart mit drei BMW M6 GT3 auf dem Lausitzring.

Das ADAC GT Masters ist an diesem Wochenende auf dem Lausitzring (GER) in die Saison gestartet. Schubert Motors feiert sein 30-jähriges Jubiläum und setzt zwei BMW M6 GT3 ein. Ein weiteres Fahrzeug geht in den Farben von MRS GT-Racing ins Rennen. In Sachen Pace taten sich die BMW M6 GT3 unter den heißen Bedingungen in der Lausitz schwer. Am Sonntag lag BMW Werksfahrer Nick Yelloly (GBR) nach einem starken Qualifying auf Top-10-Kurs, kollidierte dann jedoch unverschuldet mit einem überrundeten Fahrzeug, beschädigte sich dabei die Bremse und schied wenig später aus. Die anderen Fahrzeuge, unter anderem pilotiert von den BMW Werksfahrern Joel Eriksson (SWE) und Jens Klingmann (GER), verpassten die Top-20.

BTCC: Ein Sieg und zwei Podiumsplätze für das Team BMW.



Das Team BMW ist mit einem Sieg und zwei weiteren Podiumsplätzen in die Saison der British Touring Car Championship (BTCC) gestartet. In Donington Park (GBR) gewann Titelverteidiger Colin Turkington (GBR) im BMW 330i M Sport den zweiten Lauf am Sonntag, nachdem er im ersten Rennen als Zweiter bereits auf dem Podium gestanden hatte. Sein Teamkollege Tom Oliphant (GBR), im ersten Rennen noch Sechster, schaffte im zweiten Lauf als Dritter ebenfalls den Sprung aufs Podest. Im dritten Rennen sammelten Oliphant und Turkington als Neunter und Zehnter weitere wichtige Punkte.

British GT Championship: Podium zum Saisonauftakt.

Die British GT Championship ist in Oulton Park (GBR) in die Saison gestartet. Mit dabei waren zwei BMW M4 GT4 von Century Motorsport. In der GT4S-Klasse feierten Ben Hurst (CAN) und Andrew Gordon-Colebrooke (GBR) im Sonntagsrennen als Dritte einen Podiumserfolg. Am Samstag hatte das Duo den sechsten Rang belegt. David Whitmore und Luke Sedzikowski (beide GBR) sind im Schwesterfahrzeug als einzige Starter in der GT4AM-Kategorie angetreten.

Pressekontakt.

Ingo Lehbrink
Pressesprecher BMW Group Motorsport
Tel.: +49 (0)176 – 203 40 224
E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Benjamin Titz
Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation
Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88
E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport
Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport
YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport
Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport
Twitch: www.twitch.tv/bmwmotorsport